

# Gertjan Verbeek (Ex-Trainer)

**Beitrag von „Sonnenliebhaber“ vom 25. März 2014, 10:00**

Hamburger, du hast Recht, dass es zur Zeit an vielem Mangel (woran wurde ja bereits ausführlich durchdekliniert).

Aber die Mannschaft ist im Moment anscheinend ein zartes Pflänzchen, das zu einfach zu zerstören ist. Die ersten 20 Minuten gegen Hoffenheim waren nicht viel besser als gegen Frankfurt, da haben wir aber ein glückliches Tor gemacht und jetzt kommt praktisch zur selben Zeit, erst die Verletzung Petraks und dann direkt das Gegentor.

Ich hoffe einfach, dass die Mannschaft durch ein Erfolgserlebnis wieder in die Spur kommt. Wenn wir wieder hintenliegen sollten gegen den VFB wird es glaublich in unserer mentalen Verfassung fast unmöglich das zu drehen. Keine Ahnung inwieweit Verbeek hier drandrehen kann (er muss es irgendwie hinbekommen) die Mannschaft wieder mit Selbstvertrauen auszustatten.

Es muss ja möglich sein, der HSV zum Beispiel tritt seit Slomka ja auch anders auf, selbst in Bremen und in Stuttgart waren sie zumindest nicht so desolat wie davor. Die nächsten beiden Spiele werden für uns richtungsweisend, das ist einfach so, ich finde man muss da auch nicht unbedingt 4-6 Punkte holen, wichtig ist zumindest wieder etwas Selbstvertrauen aufzubauen und zumindest nicht zu verlieren um den Abstand nicht zu groß werden zu lassen.